

## Bauanleitungen

### Selbstgebaute Kinder- und Puppenwiege

Ein Heimwerkertipp von UHU



Im Baumarkt werden die bereits rechteckig zugeschnittenen MDF-Platten gekauft. Ob die Dicke der Platten 10 oder 12 mm beträgt, spielt für den Bau und die spätere Funktionssicherheit keine Rolle. Beide Plattenstärken sind möglich. Die Kopf- und Fußteile und die Seitenflächen werden am besten mit einer Stichsäge in Form gebracht. Kanten, Ecken oder Grate werden anschließend mit Hilfe von Holzfeile und Sandpapier bearbeitet, damit alles schön glatt wird.



Vorab werden zunächst an den beiden Längskanten der Bodenplatte und an den Trageleisten Schrägen angearbeitet. Das ist für eine passende Verleimung notwendig, da die Seitenteile nicht parallel, sondern in einem Winkel zueinander stehen. Die Schrägen werden am besten mit einem Putz- oder Doppelhobel hergestellt. Mit der Bohrmaschine und einem 20 mm-Forstnerbohrer wird die erforderliche Lüftung in die Platte gearbeitet.



Jetzt werden die Seiten verleimt. An die Seiten werden schon vorher die mit einer Schräge (wie bei der Bodenplatte) versehenen Trageleisten geleimt. Danach erfolgt die Verbindung mit den beiden inneren Kopf- und Fußteilen. Bis zur Trocknung des Leims muss die Konstruktion mit Schraubzwingen verpresst werden. Als zusätzliche, mechanische Sicherung wurden nach dem Trocknen des Leims die beiden inneren Kopf- und Fußteile mit den Seitenteilen verschraubt. Die Bodenplatte wird später von unten an Seiten und die Trageleisten geschraubt.



Die jeweils äußeren Kopf- und Fußteile sind mit den Abstandshaltern an die inneren Teile geleimt. Im Bild ist zu sehen, wie der Alu-Stab für den Himmel in die angeleimten und mit Bohrungen versehenen Halteklötze geschoben wird. Der untere Klotz ist nicht vollständig durchbohrt, damit der Stab dort nicht durchrutschen kann.



Die farbige Gestaltung erfolgt mit Buntlacken. Je nach Geschmack und individueller Vorliebe kann die Farbgebung dezent in Pastelltönen oder auch kräftiger ausfallen. Für eine gute Deckung sollte die Farbe zweifach aufgetragen werden.

Multiplex eignet sich auch sehr gut für die Behandlung mit einem kinderfreundlichen Klarlack. In dieser Ausführung werden die einzelnen Sperrholzschnichten an den Kanten besonders deutlich hervorgehoben und somit zu einem eigenen gestalterischen Merkmal.



### Materialliste für die Babywiege

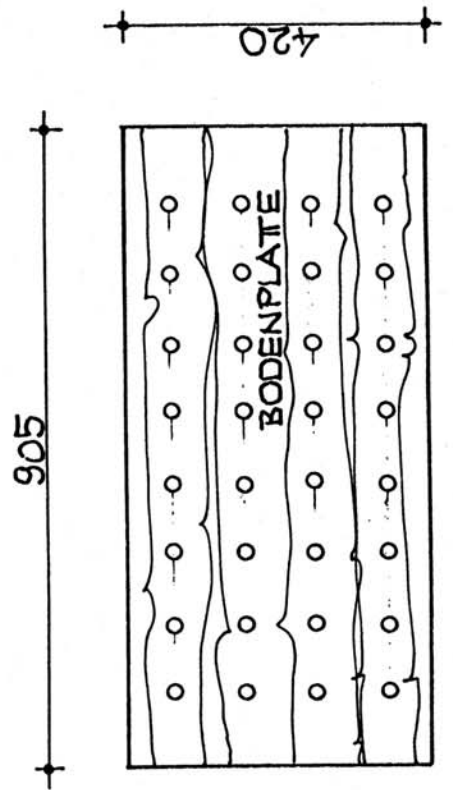
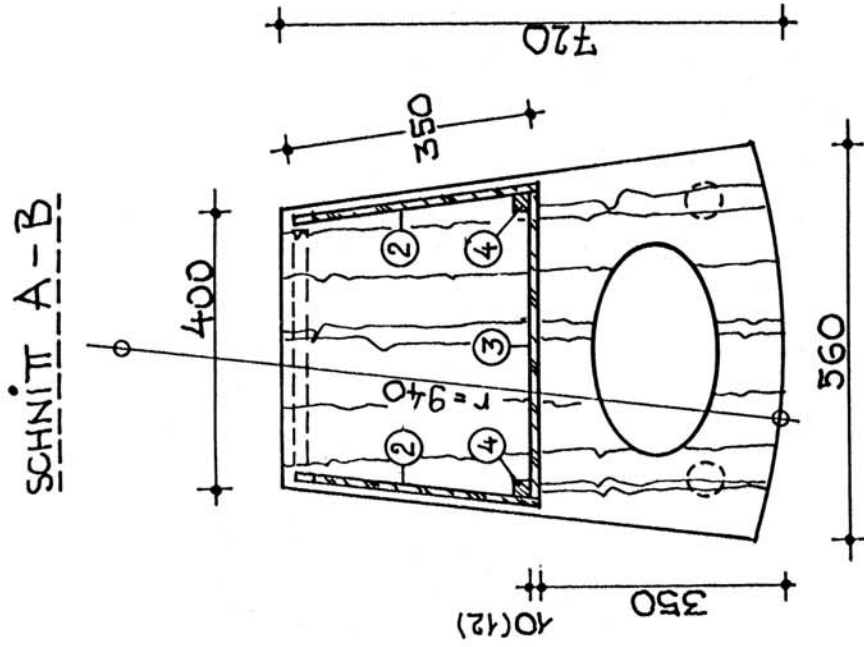
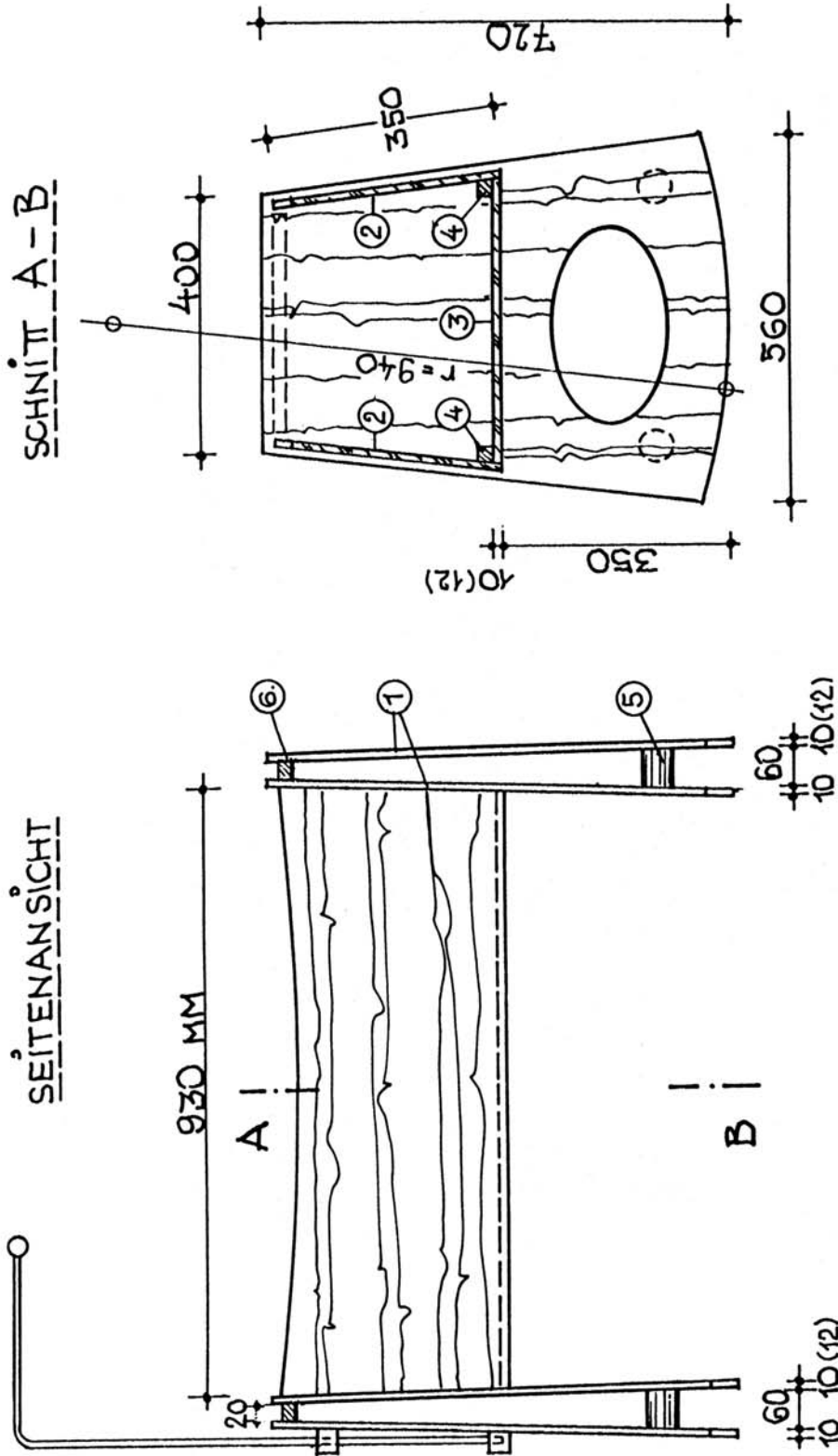
Bezeichnung	Maße	Material
4 Flächen für Kopf- und Fußteile	720 x 560 mm	10 oder 12 mm Multiplex
2 Seiten	930 x 350 mm	10 oder 12 mm Multiplex
1 Bodenplatte	905 x 420 mm	10 oder 12 mm Multiplex
2 Trageleisten	900 mm lang	20 x 20 mm Massivholz
4 Abstandhalter	58 mm lang	Durchmesser 50 mm
2 Abstandhalter	330 mm lang	20 x 20 mm Massivholz

### Materialliste für die Puppenwiege

4 Wangen	285 x 230 mm	8 mm Multiplex
2 Seiten	370 x 140 mm	8 mm Multiplex
1 Bodenplatte	365 x 169 mm	8 mm Multiplex
2 Trageleisten	365 mm lang	10 x 10 mm Massivholz
4 Abstandhalter	24 mm lang	Durchmesser 25 mm
2 Abstandhalter	120 mm lang	10 x 10 mm Massivholz

**Außerdem:** 1 Alu-Rundstab, 8 mm dick, 1000 - 2000 mm lang, 2 Halteklötze für den Rundstab, 1 Holzkugel 30 mm, Stoff für Himmel nach Wahl, Stichsäge, Akku-Schrauber und evtl. Schwingschleifer, Putz- oder Doppelhobel 48 mm, Kabinetranspel 200 mm, Profi-Winkel mit Zunge 300 mm, Holzmaßstab 2 m, TG-Schraubzwingen 1000x120 mm, Forstnerbohrer 20 mm, Stichsägeblatt, Proaqua Flachpinsel 50 mm, Holzschleifpapier-Sets Fein, Mittel und Grob, UHU HOLZ holzleim

# Kinderwiege:



# Puppenwiege:

